Hunde-Freunde.

Zwei Hühnerhunde, 1 u. 2 Jahr alt, wachsam, große, reine und seltene Race, sind an geeignete Personen abzugeben. Gefl. Adr. sub **M. K. 3** in die Exp. d. Bl.

Nutzholz-Verkauf.

15 Stück versaleceue Obstbäume, 15—30 Centim. hart, 3 Stück Akazien, 30—45 Cim. stark. Lannenstr. Nr. 3.

Ein anständ. junger Herr sucht die Bekanntschaft einer anständigen Dame zu machen. Adr. unter „Wunsch" i. d. Exp. d. Bl.

Ein **Wittwer**, Anfang vier Zig., von **Rang und Adel**, mit für sich sprechendem Vermögen, sucht zur Anknüpfung einer Bekanntsch. eine Wittwe gebild. Standes u. angen. Alters. Gleiche gesich. Existenzen nothw. Offert. mit Angabe näh. Verh. u. Photogr. bis 30. d. M. unt. **J. Q. 2815.** befördert **Rudolf Mosse, Berlin S. W.**

Eine **Ladeneinrichtung**, bestehend aus Ladentisch, Regalen, Schaufenster und Schaukasten, ist billig zu verk. Offert. unt. **N. R. 100.** d. d. Exp. d. Bl. zu erfahren.

Unser Lager **Korbweidenn. Stöcke** empfehlen wir in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

Zabel & Kluth, Berlin, Brückenstraße Nr. 10.

Agenten-Gesuch.

Eine seit Jahren gut eingeführte leistungsfähige **Toiletten-, Seifen- u. Parfümerie-Fabrik** sucht für **Dresden und Umgegend** gegen hohe Provision einen tüchtigen **Agenten.** Werthe Adr. mit Angabe von Ref. unter **T. E. 90.** bef. die Herren **Haasenstein und Vogler in Leipzig.** (H. 3384.)

Eine starke Bau-Lowry,

in noch gutem Zustande, Radhöhe 28—32 Centimeter, sowie mit Spur, wird sofort zu kaufen gesucht vom Mühlenbesitzer **C. A. Forke** in Mühlbach bei Wesenstein.

Ein ganz neu vorgerichteter **Lastwagen, ein Paar Pferdegeschirre, eine Heckselmaschine** sind zu verkaufen. Zu erfragen **Reitbahnstraße Nr. 33, 2. Etage.**

Ein starkes frommes Reitpferd,

das vorkommenden Falls einspännig geht, jung ist und civilen Preis hat, wird von einem berittenen Grenzbeamten zu kaufen gesucht. Offerten unter **O. M.** an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse (A. Helmert), Frauenstein.**

Zu kaufen

oder pachten gesucht wird von einem zahlungsfähigen Manne eine flotte **Restauration, Gasthof** oder ein anderes gut rentirendes Geschäft in Dresden oder Umgegend. Adressen unter **M. M. 690** in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein in einem ¼ Stunde von Dresden befindlichen Dorfe gelegenes, aus zwei massiven Häusern bestehendes, sich gut verzinsendes Grundstück mit vollständig eingerichteter Produktenwirthschaft, welches sich auch zur Schankwirthschaft eignet, ist wegen Todesfalls mit 8—900 Thaler Anzahlung durch den Unterzeichneten ohne **Unterhändler** sofort aus freier Hand mit Recht zu verkaufen und zu übernehmen.

Advokat **v. Kaupt,** Altmarkt 8, 3. Et. in Dresden.

Heiraths-Gesuch.

Ein junger, hübscher **Oeconom,** Thüringer, welcher eins der schönsten Güter bei Dresden erkauft, sucht ein gebildetes und häusliches Mädchen mit 10,000 Thalern zur Gattin.

Näh. ertheilt **selbst** auf **v. A.** poste rest. **Köhschenbroda.** Discretion nur Ehrensache.

Trockene Getreide-Presshefe

in **vorzüglichster** Qualität empfiehlt den Herren **Bäckermeistern** und **Wiederverkäufern** zu **billigsten** Preisen

die Preßhefenfabrik von Th. Franz, Halle a. S.

Eine **Friseurin** empfiehlt sich Böhmischegasse Nr. 9, 2. Et.

Stroh- und Feder-Matratzen in Auswahl: Johannisplatz Nr. 13, part. links.

Ein distinguirter fremder Herr von Erfahrungen und edlem Character, welcher beabsichtigt in Dresden zu bleiben, wünscht die Bekanntschaft einer in den dreißiger Jahren stehenden feinen Dame unter Discretion zu machen. Offerten bittet man unter **E. W. S.** bis 23. d. M. in die Exped. d. Blattes niederzulegen.

Ein Steinmetzwerkplatz in Pirna an der Rottwerndorfer Straße, unmittelbar vor der Stadt gelegen, ist von Ostern k. J. ab anderweit zu vergeben. Nähere Auskunft ertheilt der Unterzeichnete.

Pirna a. E. **Emil Walther,** Posthalter.

Berliner Weissbier,

vorzüglich. Hauptstraße 30.

Restaurant Hauke

28 Scheffelstraße 28.

Heute Sonnabend

grosser Einzugsschmaus,

wozu ich meine geehrten Gäste, Gönner und Bekannten ganz ergebenst einlade. **L. Hauke.**

Culmbacher Bierhaus,

26 Webergasse 26.

Heute Schlachtfest,

Mittagstisch à la carte zu jeder Tageszeit.

Hochachtungsvoll **O. R. Rentz.**

Heute Schlachtfest,

wozu ergebenst einladet

G. Hillme, Schönfelderstraße 18.

Familien-Nachrichten.

Geboren: Ein Sohn: Hrn. P. prim. Lehmüller in Gamenz. Hrn. Albert Fichtner in Wurzen. — Eine Tochter: Hr. Karl Kühlmorgen in Löbau. Herr Bergdirector R. Hauke in Lugau. Hrn. Louis Ramisch in Dresden.

Verlobt: Frl. Ang. Kotschenreiter mit Hrn. Geometer Otto Fickel in Burgstädt. Frl. Margarethe Weber in Schmölln mit Hrn. Adv. Gust. Hammer in Altenburg. Frl. Melanie Lich in Gotha mit Hrn. August Warnkow in Seifhennersdorf. Frl. Anna Sammler mit Hrn. Emanuel Merslowsky in Leucrowitz. Frl. Minna Tittel mit Herrn Albert Winkerlich in Dresden.

Getraut: Hr. Paul Hammer in Leipzig mit Frl. Fanny Weber das. Hr. Oskar Hesler mit Frl. Lina Schäfer in Zwickau. Hr. Friedr. Biever jun. mit Frl. Ida Fuchs in Falkenstein i. V. Hr. Stadtrath Theodor Willich in Crimmitschau mit Frl. Rosa Braunsdorf in Freiberg. Herr Louis Auerbach mit Frl. Ida Reinicke in Dresden.

Gestorben: Frau Johanne verw. Major v. Oertzschägel, geb. Schubert in Elbenstock († 18.). Frl. Marie Bartsch, geb. Seidel in Leipzig († 20.). Frl. Justine Köhler in Leipzig († 19.). Hr. Kaufm. Ernst Mieble in Plauen i. V. († 19.). Frl. Christiane Dehnert, geb. Steidtmann in Mittweida († 19.). Hr. Flanellfabrikant J. Chr. G. Beyer in Wüsnek († 12.). Hr. Kaufm. C. Lorenz in Halle a. S. († 17.). Frl. Julie verw. Fleischer, geb. Schellenberg in Altenburg († 18.). Fr. Sophie verw. Schlegel, geb. Molle in Wilnitz († 20.). Frau verw. Wilhelmine Junge, geb. Diene in Zwickau († 19.). Fr. Marie Eisenach, geb. Augustin in Dresden († 20.). Hr. k. Polizeidir. a. D. Erwin v. Wolle in Meißen († 19.). Fr. Friederike Nolte, geb. Schalich in Dresden († 18.). Fr. Johanne verw. Hause, geb. Schille in Dresden († 19.). Hr. Maurer Carl Hauptsch in Dresden († 18.). Hr. Handschuhmachermstr. Carl Naumann in Dresden († 20.).

Heute verschied sanft in Folge schwerer Entbindung meine brave, gute Frau, die liebevolle Mutter meiner Kinder,

Amalie Henriette geb. Michel,

was ich im tiefsten Schmerze und mit der Bitte um stille Theilnahme allen Verwandten und Freunden der viel zu früh Entschlafenen hiermit anzeige.

Dresden, am 20. Jan. 1875.

Karl Gottlieb Böhmer, Hauptstaatsarchivs-Aufwärter.

Die Beerdigung soll Sonnabend, den 23. d. M., Nachmittags 3 Uhr, von der Todtenhalle des Trinitatiskirchhofes aus, erfolgen.

Euphronia.

Sonnabend, den 23. Jan., **Generalversammlung** in der **Radeberger Bierhalle,** Galeriestraße 1.

Um zahlreiches Erscheinen bittet **D. V.**

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß am 21. Januar Mittags 1 Uhr unsere einzige, innigst geliebte Tochter im Alter von 16 Jahren 11 Monaten nach schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Die trauernden Eltern: **F. W. Reibig,** Bauguewerke, nebst Frau.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause aus, große Frohngasse 2, statt.

Die Beerdigung unserer lieben Mutter, Frau **Sophie** verw. **Schlietzolt,** Hebamme zu **Pillnitz,** findet Sonnabend Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Die Hinterlassenen.

Die Beerdigung meiner Mutter findet morgen den 22. d., Vormittags 11 Uhr von der Leichenhalle des hiesigen Annenkirchhofes aus statt.

Dresden, den 21. Jan. 1875. **Albin Zumpe.**

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben **Ida** fühle ich mich gedrungen, für die herzliche Theilnahme meinen Dank abzustatten. Dank Herrn Pastor Heide für die Worte des Trostes am Grabe, für den so reichen Palmen- und Blumenschmuck, sowie für die zahlreiche Begleitung von Seiten meiner lieben Nachbarn zur letzten Ruhestätte; alle diese Zeichen der Liebe werden mir unvergeßlich sein. Der trauernde Gatte

Gottl. Aug. Knorel nebst Kinder.

Altstriesen b. Dresden, den 21. Januar 1875.

Für die vielfachen Beweise innigster Theilnahme, sowie den reichen Blumenschmuck, bei dem so plötzlichen Verluste unseres geliebten Kindes **Karl,** sagen wir lieben Freunden, Bekannten und Verwandten unsern tiefgefühltesten Dank.

Die trauernde Familie Klossel.

Dank, herzlichen innigen Dank allen lieben Freunden und Verwandten für die beim Verluste unsers theuern kleinen **Louis** bewiesene Theilnahme, insbesondere Herrn Pastor Glaß für den am Grabe so reich gespendeten Trost.

Dresden, den 21. Jan. 1875. Die trauernde Familie **Wenzel.**

Für die beim Scheiden unserer unvergeßlichen **Hedwig** bewiesene Theilnahme lieben Verwandten und Freunden, für die erhebenden Trostworte, für den reichen Blumenschmuck und Begleitung zur Ruhestätte, sagen Hrn. Diac. Bauer, Hrn. Schuldirector Bauer, Hrn. Lehrer Neumann, sowie den Mitschülerinnen Allen, Allen ihren tiefsten Dank.

Julius Thieme, Postschaffner und Frau.

Privatbesprechungen.

Versammlung heute Mittag statt 12½ Uhr um 1½ Uhr, Blasewitzerstraße Nr. 8. Grabgesang.

T. F. W.

Das Stiftungsfest findet nicht Freitag den 22. Januar, sondern Freitag, den 5. Februar d. J. statt.

Club „Réunion"

Sonntag den 24. Januar 1875 Abends 6 Uhr

I. Familien-Abend

mit Theater und Ball im Saale der Stadt Wien, Dresden-Neustadt, **Klosterstrasse.**

Nb. Gäste, durch Mitglieder eingeführt, sind willkommen.

Der Vorstand.

Thespis.

Heute: Billetabrechnung. D. V.

Morgen Abend ½8 Uhr: **Außerordentl. Generalversammlung.** T.-O.: Constituirung der juristischen Persönlichkeit. — Das Erscheinen sämmtlicher **ordentlichen** Mitglieder ist dringend nothwendig. — Local: Restaurant Kyffhäuser, Schössergasse 21, 1.

Deutschkatholische Gemeinde.

Gemeinde-Versammlung nächsten Montag Abends 8 Uhr in der Canzlei (Webergasse 14, 3). Tagesordnung: 1) Rechenschaftsbericht für 1874; 2) Haushaltplan für 1875; 3) etwaige Anträge der Mitglieder.

Der Aeltestenrath.

Deutschkatholische Gemeinde.

Beerdigung der Tapezierermeisters-Ehefrau Frau **Louise Kühnel** heute Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause aus (Judenhof 2).

Der Aeltestenrath.

Sonntag, den 24. d. M.,

Concert und Ball

im Schillerschlößchen.

Anfang 4 Uhr, wozu freundlichst einladet

D. V. d. V. Assistentin.

Militär-Verein Saxonia I.

Sonntag den 24. Januar, Nachmittags 4 Uhr,

Hauptversammlung

im Vereinslocal Friedrichstr. 42. Von 3—4 Uhr Aufnahme neuer Mitglieder. Das Erscheinen sämmtlicher Kameraden ist nothwendig.

Tagesordnung:
1. Bericht über das Rechnungswesen.
2. Anträge zur Abänderung der Statuten wegen Erhöhung der Krankengelder.
3. Neuwahl des Vorstandes und Deputirten.
4. Sonstige Anträge und Beschlußfassung.

Bartsch, Vorstand.

Arbtr.-Bild.-Verein

20 Palmstrasse 20.

Sonnabend 23. Januar, 7½ Uhr **humoristisch-wissenschaftlicher Vortrag** von Herrn **Librowicz.** Hierauf: Debatte. Gäste willkommen. Aufnahme neuer Mitglieder täglich — Unterrichtsstunden regelmäßig lt. Plan. — (Turnen Dienstags und Donnerstags.)

Sonntag den 24. Januar

Abendunterhaltung

im Vereinslocal.

Montag den 1. Februar

XIV. Stiftungsfest,

bestehend in **Festactus, Commers** und **Ball,** in den Sälen von **Lüffeers Etablissement,** Königstraße 8. Anfang 7½ Uhr. Eintritt **nur** gegen Karten à 30 Pf., welche bei den Herren Bengke u. Meinhann, gegenüber dem Albertstheater, Paul Busse, Wilsdrufferstraße 14, R. Hitze, am See 21, und im Vereinslocal, Palmstraße 20, parterre, zu haben sind.

Pädagog. Verein

Sonnabend, den 23. d. M., Abends **6 Uhr,** im Locale auf der Josephinenstraße: Feier zur Erinnerung an die im vergangenen Vereinsjahre verstorbenen 5 Mitglieder und eines Ehrenmitgliedes.

Verein ehemaliger Schüler und Schülerinnen der evangelischen Freischule.

Sonntag den 24. Januar Familienabend in der Reichhardt'schen Restauration an der Herzogin Garten 7. Entree nach Belieben. Nach dem Concert Tanz. **G. Pfeiffer,** Vorst.

Freireligiöse Gemeinde.

Heute Freitag, Abend 8 Uhr, **Versammlung im Waldschlößchen.**

Seyblenstraße 1, 2. Etage. Vortrag: **Die Ideen über Religion einer verhungerten deutschen Größe.** Darauf Debatte. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder und Gäste bittet **der Vorstand.**

Gemeinnütziger Verein.

Freitag, den 22. d. M. **keine gesellige Versammlung.**

Der Vorstand des G. V. ges. **Bönisch,** Stadtrath.

Sänger des T.-V. Neu- u. Antonstadt.

Um pünktliches und allseitiges Erscheinen zur Uebungsstunde und Generalversammlung bittet d. V.

Amicitia I.

Heute Abend 8 Uhr **Probe** zum Aufzuge beim Maskenballe im Vereinslocal. **D. V.**

Unterstützungs-Verein der Markthelfer.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß unser Mitglied **Klimmer II.** am Montag, den 18. Januar, auf dem Neubau der Dürerstraße mit verunglückt und gestorben ist. Die Beerdigung findet Freitag, den 22. Januar, Vormittags 10 Uhr, von der Todtenhalle des Trinitatis-Kirchhofes aus statt. Es bittet um zahlreiche Betheiligung

Die Gesammt-Verwaltung. Ludwig Schelle, Vorstand.

Ein 999 Mal donnernd Hoch der Frau **Ernestine Heichel** zum Geburtstage.

Ungenannt, doch wohlbekannt.

A. S. 17.

Brief abgeh. — Inn. Dank. — D. Bel. doch gut? L. M. u. Gr.

Mit Gott!

wird gebeten, die Cabinetphotographie und Brief unter **„Gouvernante"** in die Exp. d. Bl. niederzulegen.

R. S. 16 Antwort.

So kein Verständniß. Persönliche Vorstellung Erforderniß, zu welchem Zwecke ich unter bekannter Chiffre vorläufig Ihre Wohnung erbitte.

R. s. l. W. b. r.

Schaam u. ehrlos hast Du den alten Ehemann ausgebeutelt.

Krause ist keineswegs ein Hauptgründer gewesen, wenn er auch durch Verkauf der Felder bei Strehlen viel verdient hat.

Ein Wachs-Figuren-Cabinet.

Den geehrten Bewerberinnen um die **Wirthschafts-Schofarin-Stelle** zur Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.

Rittergut Promnitz bei Mieja, d. 20. Januar 1875.

R. Gebhardt, Inspector.

Ein grosses Unglück.

Achtung.

Zu der Bauhandwerker-Versammlung am heutigen Tage in der Centralhalle werden alle Bauunternehmer u. Baumeister besonders eingeladen. D. Einberufer.

Eine geehrte **Königl. General-Direction** wird um baldige Aufführung des **Faust** und **Minna von Barnhelm** gebeten.

Anfrage.

Ist der Herr Gärtner im Palaisgarten nebst Gehilfen berechtigt, mit Maulkorb u. Steuermarke versehene Hunde einzufangen und gefangen zu halten, um damit bedeutende Vergütung zu beanspruchen?

C. T. Richter.

Bravo!

Sonntag den 24. Januar. Im Gasthof zum Kronprinz **Hosterwitz** wird man nun endlich die so beliebten Couplets hören: **Ich war niemals so lustig wie heute, der kleine Postillon, der Feuerwehrmann** u. s. w. Was lange dauert, wird gut.

S. H. V. M. E.

Ein gewisser Herr **Stichler,** welcher am 18. d. M. bei einem hiesigen Bankhause den

Königl. Sächs. 4proc. Staatsschulden-Kassenschein

Serie I Nr. 59.389 über 500 Thlr.

verkauft hat, wird gebeten, den dazu gehörigen **Coupon-Bogen** bei dem betreffenden **Bankhause** oder in der Expedition des **„Invalidendank",** Seestr. 24, abzugeben.

Man hüte sich! — Ist nicht gefeuert, für Sch—ß. — — —

Umschlagetücher

findet man am reichhaltigsten und billigsten bei **Reinhold Ulbricht,** Antonsplatz Nr. 9 und Neustadtgasse 26.

Die Damen

werden darauf aufmerksam gemacht, daß das praktischste Geburtstags-Geschenk für einen Herrn unbedingt ein

molliger Schlafrock

ist, den man, wie bekannt, **nur gut und wirklich billig** in der **1. Dresdner Schlafrock-Fabrik** von **S. Meyer jun., Frauenstrasse 4 und 5,** gegenüber Herrn **Klepperbein,** kauft.

Damen,

welche genöthigt sind, **künstliche Corsets** zu tragen, bekommen dieselben **nur** Wallstraße 12 bei **H. Plaul,** zweckentsprechend und gut **passend** gearbeitet.

Ein gutes und frisches Bier trinkt man im Restaurant **Schönstädt,** Heinrichstr. 9.

Ein Stammgast.

Aus voller Ueberzeugung

kann die seit 37 Jahren im bestrenommirtesten stehende **Schlafrockfabrik** von **C. Werm, Rampischestr. Nr. 25,** empfohlen werden.

Victoria-Salon.

In dessen unmittelbarer Nähe erhält man bei **F. H. Grengel,** Waisenhausstraße 14, im Hause des englischen Gartens, wirklich preis- u. empfehlenswerthe Cigarren in großer Auswahl. E. A.

H. Teistler's,

Alaunstr. 84, befindliches reichsortirtes Hutlager wird dem geehrten Publikum bestens empfohlen. **Eigene Fabrik** — billigste Preise. **L. t.**

Herrmann,

gegenwärtig Deutschlands einziger

Improvisator,

giebt **Sonnabend d. 23. d.,** Abends 7½ Uhr

im Hotel de Saxe

noch eine improvisatorische Soirée

mit vorzüglichem Programm.

Billets zu numer. Plätzen à 3 Mark, zu nichtnumer. à 1½ Mark, Stehplätze à 1 Mark, vorher in der Burdach'schen Hofbuchhandlung. Cassenpreis resp. 4, 3 u. 2 Mark.

Theater, Concerte, 22. Jan.

Filial-Bureau: Seestraße 20, 1.

K. Hoftheater. Altstadt.

Anfang halb 7 Uhr.

Außer Abonnement.

Zu ermäßigten Preisen.

Am Geburtstage des Dichters:

Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in 5 Akten v. Lessing.

Sultan Saladin	Hr. Porth
Sittah, dessen Schwester	Frl. Wirsch
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem	Hr. Jaffé
Recha, dessen angenommene Tochter	Frl. Barnay
Daja, eine Christin, Recha's Erzieherin	Frl. Berg
Ein junger Tempelherr	Hr. Hannemann
Ein Derwisch	Hr. Kramer
Der Patriarch von Jerusalem	Hr. Blatthes
Ein Klosterbruder	Hr. Pessoir

Anfang ½7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Morgen: Dorfen und Lauber, oder: Das angelannte Meisterwerk. Der Geizige.

(In der Neustadt.)

Geschlossen.

Morgen: Ein Kärntner Händels, oder: Die Macht des Liedes. — Das Versprechen hinterm Herd. — Das Waldfest.

Residenz-Theater. (Circusstraße 41.)

Gastspiel der Frau Marie Seebach.

Maria Magdalena.

Bürgerliches Drama in 3 Akten von Friedrich Hebbel.

Meister Anton, ein Tischler	Hr. Müller
Seine Frau	Frau Wechel
Klara, seine Tochter	* * *
Karl, sein Sohn	Hr. Bauer
Leonhard	Hr. Steffen
Ein Secretair	Hr. Maximilian
Wolfram, ein Kaufmann	Hr. Hüter
Adam, ein Gerichtsdiener	Hr. Karl
Ein zweiter Gerichtsdiener	Hr. Winkler
Eine Magd	Frl. Begitz

* * Maria: Frau Marie Seebach.

Anfang 7 Uhr. Ende ½10 Uhr.

Morgen: Bagatelle. — Der liebe Onkel.

Victoria-Salon-Volks-Theater. (Waisenhausstraße 25.) Täglich Vorstellung.

CONCERTE.

Zernalse (Buffhaldt) Anf. 8 Uhr.